

**Liebe Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die Unternehmensführung der Fraport AG möchte zum **01. Januar 2022 die neue BVD-GmbH** in Betrieb nehmen. Aktuell ist es noch völlig offen, wie genau die Arbeitsbedingungen dort aussehen sollen und wie zukünftig im BVD gearbeitet werden soll.

Die von ver.di veröffentlichten aktuellen Forderungen wirkten auf uns wie eine Kopie unserer bisherigen Forderungen:

1. Der Erhalt der Arbeitsbedingungen im BVD!
Im operativen und im administrativen Bereich!
2. Keine Verschlechterung der Löhne!
3. Die Absicherung aller Tarifverträge im BVD!
4. BVD-Kollegen/innen sollen in der Fraport bleiben!

Was fordert die IGL als Gewerkschaft?

Es ist höchste Zeit, dass der **Zusammenhalt** verschiedener Interessenvertretungen ohne politische Hintergründe und Eigeninteressen hergestellt werden muss! Um die berechtigten Forderungen zu untermauern, fordern wir alle Beteiligten auf, die **IGL „Industriegewerkschaft Luftverkehr“** an den Tarifverhandlungen zu beteiligen.

Wir haben am 06. April 2021 die Unternehmensleitung der Fraport AG ebenfalls dazu aufgefordert.

Lasst uns alle gemeinsam für unsere Rechte eintreten und den Missbrauch der Pandemie verhindern. **Nur gemeinsam sind wir stark!**

Seid dabei und unterstützt uns mit Eurer Mitgliedschaft !

Eure IGL
Industriegewerkschaft Luftfahrt